Aus Canada

[illegible]

Staaten sei nicht besonders streng zu nehmen. Da diese Leute im Herbste und Winter durchaus gehen und im Frühjahr wieder zurückkehren.

[illegible] Thomas Murray, [illegible] in die Zeitungsmaschine und hat einmal die [illegible] angeboten werden [illegible]

[illegible] Canadian Cooperative Wool Growers Ltd. wurden im Jahre 1922 [illegible] Pfund Wolle im Werte von $2,261,611 aus Canada ausgeführt, als mehr als die Hälfte der gesamten canadischen Schafschur, aber in der gleichen Zeit über den 18-27,314 Pfund Wolle im Werte von 5,091,[illegible] nach Canada eingeführt. Um den canadischen Wollbedarf zu decken, müßte [illegible] sein, [illegible] als jetzt hergestellt werden. Somit hat die Schafzucht in Canada die besten Aussichten.

[illegible] großen Aufsehen erregt, [illegible] Kanadischen Pacific-Eisenbahn [illegible] Saal. Er wurde am 21. Dezember [illegible] abend [illegible] Er [illegible] zu [illegible] Wolle [illegible] Ruhe [illegible] wird.

[illegible] Herr [illegible] Schriftführer der U. F. A. [illegible] Cutter [illegible] Schreiben [illegible] Leistungen [illegible] Farmer [illegible] Ernte [illegible] Kosten [illegible] Pflanzen zu [illegible] wurden. Die Ernten [illegible] in Saskatchewan und anderen [illegible] Ernteergebnisse [illegible] Saskatchewan. [illegible] Kosten von [illegible] Thomson [illegible] der Canadian Cooperative Wool Growers Ltd. [illegible] Ernte [illegible] Pfund [illegible] Wolle [illegible] Wert von $2,261,611 aus Canada ausgeführt, als mehr als die Hälfte der gesamten canadischen Schafschur, aber in der gleichen Zeit über den 18-27,314 Pfund Wolle im Werte von 5,091,[illegible] nach Canada eingeführt. Um den canadischen Wollbedarf zu decken, müßte [illegible] sein, [illegible] als jetzt hergestellt werden. Somit hat die Schafzucht in Canada die besten Aussichten.

[illegible] großen Aufsehen erregt, [illegible] Kanadischen Pacific-Eisenbahn [illegible] Saal. Er wurde am 21. Dezember [illegible] abend [illegible] Wolle [illegible] Ruhe [illegible] wird.

[illegible] Herr [illegible] Schriftführer der U. F. A. [illegible] Cutter [illegible] Schreiben [illegible] Leistungen [illegible] Farmer [illegible] Ernte [illegible] Kosten [illegible] Pflanzen zu [illegible] wurden. Die Ernten [illegible] in Saskatchewan und anderen [illegible] Ernteergebnisse [illegible] Saskatchewan. [illegible]

FREE
On ten days trial

NO DUTY TO PAY

Fill in and mail the coupon. Give all the information asked for. I will select and send you a pair of my Special True Vision Reading Spectacles, the latest, first class large size full vision glasses, genuine berie ground lenses with distinctive frames that are equal to glasses for which opticians, after examination, might charge you $15.00 or more.

My price, including case, after you are satisfied, is only $5.00. Mail the coupon now — let me help your eyes to read the finest print.

Send Me Your
BROKEN GLASSES
For Repairs.

E. DAVIDSON,
Registered Optician and Optometrist
SASKATOON, Sask.

COUPON

E. Davidson, Registered Optometrist,
319 Gram Building, Saskatoon, Sask.

Please send me by mail, post paid, a pair of reading spectacles in 10 days free trial. These spectacles are your property until I pay your price, $5.00. If they fit me and my eyesight I may return them within 10 days and there will be no charge.

Name
Age How long have you worn glasses
Occupation
Do you read fine print
Post Office Prov.

Schiffskarten
VON UND NACH
DEUTSCHLAND

Regelmässige Fahrten nach und von NEW YORK
Auf 6 bequemen Schnelldampfern
"OSCAR II" "UNITED STATES"
"FREDERICK VIII" "HELLIG OLAV"
Kajütenräume Bettwäsche, Bons Küche, "Respect" Schlafkarten für Verwandte in Deutschland nach allen Teilen AMERIKAS zu mässigen Preisen.
Direkte und schnelle Fahrten nach HALIFAX Zeitsparende Preise für Eisenbahnkarten nach allen Teilen CANADAS.
Weitere Auskünfte und Reservierungen bei allen LOCAL-AGENTEN der
SCANDINAVIAN-AMERICAN LINE
121 Fourth Ave. So. Minneapolis, Minn.
27 Whitehall Street New York City
114 Cherry Street Seattle, Wash.

Münster Getreidepreise:

Mittwoch, den 26. März 1924

	Street	Track
Weizen No. 1 Northern	.78	.96½
No. 2 "	.75	
No. 3 "	.70	
No. 4 "	.66	
No. 1 Rejected	.71	
No. 2 "	.68	
No. 3 "	.63	
Hafer No. 2 C. W.	.24½	.35½
No. 3 C. W.	.21½	
No. 1 Futter	.19½	
No. 2 Futter	.17½	
Rejected	.15½	
Gerste No. 3 CW	.43	.59½
No. 4 CW	.36	
Rejected	.33	
Futter	.32	

Zugelaufen. Ein Schwein verirrte sich auf meinen Platz Nordhalb 11—38—22. 7 Meilen nordw. von Muenster. Der Eigentümer mag es abholen und die Kosten dieser Notiz bezahlen. Joh. Bigelow.

Geschenke
von bleibendem Wert
Große Auswahl in
Trauringen u. Uhren
Alle Arten von
Musik-Instrumenten
10 in. doppelseitige Rekorde $6.00 per Dutzend.
Fachmännische Reparatur-Arbeiten und Graveren.
M. I. MEYERS
HUMBOLDT, SASK.

Zu verkaufen:
Halbe Sektion in gutem Farmdistrikt. Schule und Markt in der Nähe. Gelegenheitskauf. Leichte Bedingungen. Man schreibe an Box 96, Prince Albert, Sask.

Welt-Rundschau.

(Fortsetzung von Seite 4.)

[illegible] sehr schön, aber es ist sehr fraglich, ob sich da etwas tun läßt, wenn nicht vorher der Aufwand der Kommission eingeschränkt wird. Es geht doch nicht an, einen kostbaren Teppich in einem Zimmer zu legen, dessen Fußboden nur dünnen Mosaik bedeckt. — Es ist sehr interessant, in Verbindung mit Borahs Vorschlag zu erwägen, daß die Kosten der Delegaten nicht nur der republikanischen Partei Konvention zu Chicago im Jahre 1920 [illegible] sind. Solche wunder [illegible] wurden [illegible] und andere Kongreßmitglieder [illegible] der demokratischen Konvention. Sie werden es wieder in diesem Jahre sein. Denn es haben die so große Dinge auf dem Schoße der „unsichtbaren" Macht im Weißen Hause [illegible] Kreise [illegible].

Kleinere Kuriositäten.

[illegible] — Die Tschechen sind [illegible] Leute. Das haben sie seit Jahrzehnten bewiesen, [illegible] die [illegible] Tschechen [illegible] sitzen und sich gemütlich die Hörner [illegible] — [illegible] und [illegible] wie die Leute [illegible] Hunde. [illegible] Geduld [illegible] Geschen, wenn die Unverschämtheiten zu groß wird. Das haben sie dem Sowjet-Abgesandten Krasschan gegenüber bewiesen. Derselbe benahm sich [illegible] was den Sowjetrussen, d. h. den höchsten Grad von Unverschämtheit und Flegelhaftigkeit bedeutet. Er richtete mehrere beleidigende Noten an das chinesische auswärtige Amt, von denen eine fast einem Ultimatum gleichkam. Trotzdem erkannte er Chinas Anerkennung der Sowjet-Regierung und gab ihm 3 Tage Bedenkzeit. Die Chinesen brauchten aber gar nicht so lange, sie wiesen den Frechdachs aus dem Lande.

Ein großer „Segen", den die Republik einem Volke bringt, sind die vielen Beamten. Da drängt sich alles an die Futtertroppe heran, und wer am lautesten schreien und seine Ellenbogen am kräftigsten gebrauchen kann, dem fällt die Beute zu. Die Schüchternen und Schwächeren können dann das Zahlen besorgen. Böhmen oder, wie der wunderschöne moderne Name heißt, Tschechoslowakia, ist jetzt natürlich auch Republik. Hat doch Wilson die Welt für die Demokratie sichergestellt. Dieses Ländchen allein hat jetzt — das erhellt aus der in Prag erscheinenden „Statistickv Vestnik", mehr staatliche Aemter als vor dem Kriege „zur Befreiung der kleinen Völker" das ganze österreichische Kaiserreich hatte. Und dieses hatte schon viel zu viele, der Bureaukratismus stand in hoher Blüte. Da wird wohl mancher geplagte Steuerzahler wünschen, die neue Republik wäre im Pfefferlande.

Das Untersuchungs-Komitee in Washington hat eine neue Spur entdeckt. Dieselbe scheint darauf hinauszuführen, daß das große Defizit von 1½ Millionen Dollars, welches bei der republikanischen Kampagne von 1920 übrigblieb, von den Oelinteressen gedeckt wurde. Wenn sich das als richtig herausstellt, dann müssen diese Magnaten sowohl mit der Konvention als auch mit der Kampagne selbst recht zufrieden gewesen sein. Wenn man all diese Enthüllungen verfolgt, möchten einem in der Tat die Haare zu Berge stehen — vorausgesetzt, daß man deren genug hat. Und doch kommt von der ganzen Wäsche nur ein gewisser Brunzel ins Tageslicht. Es ist wahrlich gut, daß man nicht alles weiß.

Solche Sorgen, besonders die um die Gesundheit gehaben haben keinen Betrieb. Da wiederholt sich immer wieder die alte Geschichte: heute heißt es „Hurrah!" und morgen „Kreuzigt ihn!" Der große Winston Churchill, der zwei so bedeutende Rolle in Krieg und Frieden und noch immer Kind George im Hintergrunde ist, er war nicht imstande, für einen Kandidaten im Parlamente gut genug. In einer Ersatzwahl kandidierte er von seinem Sohne, einer ganz unbedeutenden Persönlichkeit, geschlagen. Und das Schlimmste ist, morgen werden die Zeitungen [illegible]

[illegible] — Das alte Oesterreich wird nicht untergehen, denn es herrscht dort, trotz all seiner Unpolitik, Unvernünftigkeit, noch ein sehr starker Geist, der Geist der Nächsten-Liebe. Immer und immer wieder hebt mir daß es, obwohl es selbst unendlich arm ist, dennoch in seiner Gutmütigkeit für das noch ärmere Deutschland Aeußerstes zustande bringt. Wenn der Heiland über den Sparpfennig, den die arme Witwe opferte, so erfreut war, wie wird er sich erst über den Opfergeist Oesterreichs freuen! Eben hat der Landtag von Steiermark 250 Millionen Kronen zur Linderung der deutschen Not bewilligt. Möge der Herr die Liebe des Bruderlandes tausendfach vergelten!

Auch der Präsident Coolidge ist der Ansicht, daß es Zeit für den Kongreß sei, seine Gedanken von den Skandalen ab und auf ernste Geschäfte hinzulenken. Er ließ dem Kongreß eine diesbezügliche Ermahnung zugehen. Ohne Zweifel ist die Schaffung einiger Gesetze vor der Vertagung des Kongresses eine wichtige Sache. Viele von den Gesetzen jedoch, die unter normalen Verhältnissen gemacht würden, sind sicherlich derart, daß das Land ohne dieselben recht gut bestehen kann. Mit wenigen und guten Gesetzen befindet sich ein Land weit besser als mit vielen und nutzlosen. So unangenehm die Untersuchung der Skandale auch sein mag, sie ist so notwendig geworden, wie die Operation an einem tiefsitzenden Geschwüre. Wenn die Operation nicht gründlich genug ist, bringt sie mehr Schaden als Nutzen. Statt das Geschwür zu beseitigen, würde nur ein noch schlimmeres an die Stelle des alten treten.

Wanted:
Joung married Catholic couple to take charge of Bruno Central Telephone office. Apply at once to W. F. Hargarten, Bruno, Sask.

For Sale:
500 bushels "Pronansy" Oats. Apply Philip Muench, Muenster, Sask.

Zu verkaufen:
500 Bushels „Pronansy" Hafer Auskunft bei Philip Münch, Münster, Sask.

E. A. Gillings
teilt hierdurch mit, daß er in seine neue Werkstätte umgezogen ist, zwei Türen südlich von Barber's Drug Store, Main Street, Humboldt, Sask., wo er seine zahlreichen Gönner in bisheriger zuvorkommender Weise bedienen wird.
Schuh-Reparaturen zu mäßigen Preisen.
Aufträgen per Post wird spezielle Aufmerksamkeit gewidmet.

BOXING Tournament
24 ROUNDS 24
at the CITY HALL, HUMBOLDT
on WEDNESDAY, April 2nd
Main Bout — 8 Rounds
Jimmie Marshall vs. John Engler
Weight 158 lbs.—Humboldt Weight 169 lbs.—Annaheim
Ray Bush 135 lbs. — Semi-Final—6 Rounds Exhibition — Billy Keast 131 lbs.
Jack Gillings 135 lbs.—Humboldt — 6 Rounds Preliminary — H. Thompson 136 lbs.—Humboldt
George Miller 160 lbs.—Humboldt — 1st Preliminary 4 Rounds — Joe Bushey 165 lbs.—Lake Lenore
FIRST BOUT STARTS AT 8.30 PROMPT
Main Floor Seats $1.00 Balcony Seats 50c

Bauholz und alles Bau-Material,
Kohlen-Verkaufsstelle
BULLDOG Getreide-Putzmaschinen • DeLAVAL Rahm-Separatoren
BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO.
P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

Granit- u. Marmorgrabmale
Schreiben Sie an uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Agenten bei Ihnen vorsprechen.
Saskatoon Granite & Marble Works, LTD.
131 Ave. A N., SASKATOON, SASK.

Gute Gelegenheit für katholische Familie!
½ Sekt. gutes Farmland, 140 Acres unter Kultur, weitere 100 Acres können gebrochen werden, 1½ Meilen von Münster gelegen, zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. [3A
Wm. Fernholz, Münster, Sask.

FOR SALE
½ Sec. improved farmland, 2½ miles from MUENSTER, 2 miles from the College, on Government highway.
Apply: M. Ráth, MUENSTER, Sask.

Freut sich des Lebens. „Ich hatte beständig einen Schmerz im Unterleibe und durfte deshalb gewisse Speisen gar nicht essen," schreibt Herr F. Rakowski von Pinconning, Mich. „Ich konnte keine volle Mahlzeit essen, ohne die heftigsten Schmerzen zu bekommen; auch fühlte ich mich nach der Arbeit ungewöhnlich schwach. Ich konsultierte mehrere Aerzte, doch mein Zustand verschlimmerte sich nur. Nach Gebrauch von Forni's Alpenkräuter befinde ich mich jetzt wohl, kann meine Arbeit verrichten und freue mich des Lebens." Dies berühmte Kräuterheilmittel hat sich einen Weltruf in der Behandlung von Magen- und Verdauungsstörungen erworben; es fördert die Absonderung der Lebenssäfte und führt eine vollständige Ausscheidung der verbrauchten Stoffe herbei. Es ist nicht in Apotheken zu haben, sondern wird direkt geliefert von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.